Invasive Neophyten - erkennen, vermeiden, eindämmen

Nicht heimische Pflanzenarten (Neophyten) sind inzwischen fester Bestandteil unserer Flora. Einige dieser Arten breiten sich in der Natur stark aus - sie verhalten sich invasiv und verdrängen die heimischen Pflanzen. Neben der Gefährdung der Biodiversität verursachen sie auch Schäden in der Land- und Forstwirtschaft oder an Infrastrukturen. Einzelne Arten können darüber hinaus die menschliche Gesundheit gefährden.

In unserem Workshop beschäftigen wir uns mit den häufigsten Problemarten und deren Verbreitung, unter welchen Umständen eine Regulation sinnvoll und notwendig ist, was es dabei zu beachten gilt und wie man dabei Schwierigkeiten meistert. Mag. Barbara Harder geht vor allem auf das Springkraut, den Knöterich den Riesenbärenklau und die Goldrute ein. Mit geeigneten Maßnahmen lassen sich diese nämlich auf landwirtschaftlich genutzten Flächen durchaus eindämmen.

Nach einem theoretischen Teil werden die verschiedenen Neophyten Arten auch in der Natur näher angeschaut und Sie lernen, wie sie diese in der Praxis erkennen und bestimmen können.

Information

Kursdauer:	4 Einheiten
Kursbeitrag:	40,00 € Kursgebühr gefördert (Wohnsitz Vbg.) 67,00 € Kursgebühr ungefördert
Fachbereich:	Forst- und Holzwirtschaft, Umwelt und Naturschutz
Mitzubringen:	wetterfeste Kleidung
Anrechnung:	3 Stunde(n) für Schule am Bauernhof

Verfügbare Termine

06.06.2024 13:00, Hohenems

Ort	Hohenems
Beginn	06.06.2024 13:00
Ende	06.06.2024 16:00
Örtlichkeit	BSBZ Landwirtschaftsschulen Vorarlberg, Rheinhofstraße 16, 6845 Hohenems
Information	LFI Vorarlberg, lfi@lk-vbg.at
Kursnummer	8-0004456
Trainer:in	Mag. Barbara Harder
Veranstalter	LFI Vorarlberg